

ASKANISCHER VERLAG BERLIN

S o e b e n e r ſ c h i e n

Margot Blankenburg
Das Tor der Seele
 Ein Roman

Dieser Roman enthält Briefe eines Mädchens an einen Mann. Die Briefe bilden die Niederschläge eines starken Erlebens. Als Zeugen einer großen Frauenliebe bergen sie heiliges Glück, aber auch Kampf und Schmerz. Sie erzählen vom ersten Liebeserwachen, von lodrender Leidenschaft, vom Welken und Sterben der strahlenden Gefühle. Dem Manne ist die Sinnenliebe Selbstzweck, dem Mädchen trotz rückhaltloser Hingabe Mittel zum Zweck: Der Weg zum Sichfinden der Seelen. Hier ist der tragische Unterschied. Er läßt die Frau ihr ideales Ziel nicht erreichen; doch sie unterliegt nicht, sondern ringt sich, durch Leid gereift, zu sieghaftem Verzicht empor.

Elegant gebunden ord. 18,— M., no. 12,— M.
 Liebhaberausgabe in Halbleinen ord. 22,50 M., no. 15,— M.
 Liebhaberausgabe in Halbleder no. 25,— M.
 — Partie 11/10 (auch gemischt)

Auslieferung für Deutschösterreich durch Frieſe & Lang in Wien

ASKANISCHER VERLAG BERLIN